

08.07.2022 – 08:30 Uhr

Urlaubschaos an Flughäfen: Exoskelette für Mitarbeitende in der Gepäckabfertigung können Abhilfe schaffen



Augsburg (ots) -

- Bis zu 30 Kilogramm Unterstützung pro Hebevorgang: Wo Lader momentan Hunderte von Koffern pro Stunde schleppen, kann das logistikerprobte Exoskelett Cray X von German Bionic die Rücken der Mitarbeitenden schonen. Am Stuttgart Airport tut es das bereits

Nach NRW und Schleswig-Holstein sind nun auch Berlin, Brandenburg, MV und Hamburg in die Sommerferien gestartet. Und das Chaos an den Flughäfen steigt, nicht nur in Deutschland. Flugausfälle und -verspätungen jeden Tag. Das Problem sind vor allem zu wenig Mitarbeitende in den Gepäckabfertigungen. Dort, wo die Lader täglich sowieso schon Schwerstarbeit leisten, indem sie Hunderte von Koffern pro Stunde schleppen und stapeln, fällt aufgrund von Rückenbeschwerden durch Mehrarbeit momentan oft die halbe Schicht aus. Geplante Neueinstellungen kommen für die akute Sommerphase zu spät. Generell wäre es sinnvoll, die Mitarbeitenden mit rüchenschonenden Exoskeletten auszustatten, was auch zeitnah umsetzbar wäre. Das Cray X von German Bionic beispielsweise ist bereits am Flughafen Stuttgart erfolgreich im Einsatz.

Dass die momentane Lage in den stockenden Gepäckabfertigungen zu Lasten der Gesundheit der Mitarbeitenden geht, ist kein Wunder. "Das Kofferschleppen ist ein Knochenjob. Wenn die Lader in der Gepäckabfertigung wie momentan mit einem enorm gestiegenen Pensum oft sechs Tage am Stück arbeiten müssen, macht irgendwann der Rücken nicht mehr mit", sagt Armin G. Schmidt, Gründer und Geschäftsführer von German Bionic. "Unser Exoskelett ist dafür gemacht, genau da Abhilfe zu schaffen, nicht nur akut, sondern vor allem nachhaltig. Und der dadurch geschaffene ergonomische Gesundheits- und Arbeitsschutz kann auch ein überzeugendes Argument beim Anwerben von dringend benötigten neuen Arbeitskräften sein."

Ein klares Zeichen für den Gesundheitsschutz der eigenen Mitarbeitenden setzen

Der kleine und leichte Power-Suit Cray X von German Bionic lässt sich wie ein Rucksack tragen, bietet bis zu 30 Kilogramm Unterstützung pro Hebevorgang, eine aktive Laufunterstützung und ist über die German Bionic IO-Plattform in den digitalen Workflow integriert. Damit schafft das aktive Exoskelett den Idealfall, dass Mensch und Maschine nahtlos und intuitiv miteinander interagieren.

Das Cray X hat sich bereits vielfach als wirksam beim Schutz des unteren Rückens von Mitarbeitenden erwiesen, die schwere Lasten heben - in Unternehmen wie Ikea, Fiege oder DPD, aber auch am Flughafen Stuttgart, der mit dem Einsatz der Exoskelette bereits vor zwei Jahren ein klares Zeichen für den Gesundheitsschutz seiner Mitarbeitenden gesetzt hat. Als erster Airport in Europa setzt der Flughafen Stuttgart den intelligenten Kraftanzug Cray X beim Gepäck-Handling ein, um die dortigen Mitarbeiter körperlich zu entlasten und kurz- wie langfristig die Gesundheit der Mitarbeitenden zu sichern.

Ganzheitlicher Ansatz für Sicherheit, Gesundheit und Arbeitsschutz

Der Power Suit lässt sich mit seinen verstellbaren Trägern individuell auf nahezu jede Körpergröße einstellen, passt sich bei der Arbeit mühelos den Bewegungen der Arbeitskräfte an und verstärkt diese. Damit ermöglicht das Exoskelett auch eine Inklusion von Menschen, die bislang vielleicht für schwerere manuelle Arbeit gar nicht in den Fokus kamen. Zudem ist das Cray X mit der eigens entwickelten Software Smart Safety Companion ausgestattet. Dieses intelligente Echtzeit-Ergonomie-Frühwarnsystem beugt Fehlhaltungen und falschen Hebetechiken vor und verhindert so überlastungsbedingte Fehler und Verletzungen. Und als weltweit erstes und einziges Roboter-Exoskelett hat das Cray X eine TÜV-Zertifizierung.

Großes Plus: Exoskelette helfen beim Recruiting von Personal für manuelle Arbeitsplätze

Und ein weiteres großes Plus bringt der Einsatz des Cray X mit sich: Die Achtsamkeit eines Unternehmens für Gesundheit und Arbeitsschutz der Mitarbeitenden hilft auch beim Recruiting neuer Mitarbeitender. Um insbesondere an manuellen Arbeitsplätzen mit hohen körperlichen Anforderungen talentierte neue Mitarbeitende zu gewinnen und bereits bewährte Arbeitskräfte mit ihrem Erfahrungswissen hoch motiviert zu erhalten, wird eine Wertschätzung der Arbeit immer wichtiger. "Für uns ist es wichtig, körperlicher Arbeit die gebührende Anerkennung zu zollen", sagt Norma Steller, CPO bei German Bionic. "Wenn am Ende eines Arbeitstages die Mitarbeitenden stolz auf ihre Arbeit und weniger erschöpft nach Hause gehen, ist das ein guter Beginn."

Über German Bionic

German Bionic, mit Standorten in Augsburg, Berlin, Tokio und Boston ist der erste europäische Hersteller, der intelligente Kraftanzüge entwickelt und fertigt. Exo- oder Außenskelette sind Mensch-Maschinen-Systeme, die menschliche Intelligenz mit maschineller Kraft kombinieren, indem sie die Bewegungen des Trägers unterstützen oder verstärken.

Das Cray X von German Bionic ist das weltweit erste vernetzte Exoskelett für die Arbeitswelt, das, verbunden mit der Smart-Factory, selbstlernend Hebebewegungen verstärkt und Fehlhaltungen vorbeugt. Somit wird es zum intelligenten Bindeglied zwischen Mensch und Maschine. Dabei schützt das TÜV-zertifizierte Roboter-Exoskelett die Gesundheit der Arbeiterinnen und Arbeiter, verringert messbar Unfallrisiken und verbessert so die Arbeitsprozesse.

Für diese innovative Technologie, die den Menschen zurück in den Fokus der Industrie 4.0 rückt, wurde German Bionic und das Cray X vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Bayerischen und Deutschen Gründerpreis, dem Land der Ideen und Automatica Award sowie einer Nominierung für den renommierten Hermes Award der Hannover Messe. www.germanbionic.com

Pressekontakt:

Eric Eitel
German Bionic Systems GmbH
Leiter der Unternehmenskommunikation
Tel. +49 (0) 175 338 04 53
E-Mail: ee@germanbionic.com

Weiteres Bildmaterial:

<https://www.germanbionic.com/presse-und-download-bereich/>

Aktuelle Informationen rundum German Bionic per Social-Media:

Twitter: twitter.com/germanbionic

LinkedIn: [linkedin.com/company/germanbionic](https://www.linkedin.com/company/germanbionic)

YouTube: [youtube.com/germanbionic](https://www.youtube.com/germanbionic)

Medieninhalte



Das Exoskelett Cray X von German Bionic im Einsatz am Stuttgart Airport. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/126129 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100067345/100892329> abgerufen werden.